

Brandriegel WLS 035 HP

beiseitig beschichtet



Nicht brennbare, beidseitig beschichtete Steinwolle Putzträgerplatte

Dämmplatte gemäß DIN EN 13162

- leichte Verarbeitung durch optimiertes Format, nahezu verschnittfrei
- Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
- Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: $\lambda = 0,035 \text{ W/(mK)}$
- Abmessungen: 1200 x 200 mm



ANWENDUNGEN

- für schwerentflammable EPS-Wärmedämm-Verbundsysteme zugelassen

EIGENSCHAFTEN

- Brandverhalten A1 - nicht brennbar
- wärme- und schalldämmend
- schallabsorbierend
- diffusionsoffen
- chemisch neutral
- dimensions- und formstabil
- alterungsbeständig
- druckbelastbar

UNTERGRUND

Beschaffenheit / Prüfungen

- Der Untergrund muss trocken, sauber, trag- und saugfähig, frei von haftmindernden Rückständen, Trennmitteln, Ausblühungen und Sinterschichten sein.
- Die Tragfähigkeit, insbesondere von Altputzen und -anstrichen, muss sorgfältig geprüft werden (z. B. Abreißprobe oder Gitterschnitt durchführen).
- Die Verarbeitung des Dämmstoffs sollte nur auf trockenen Untergründen erfolgen, um Verfärbungen auf der Fassade zu vermeiden.

Vorbereitung

- Unebenheiten bis 1 cm/m bei geklebten WDVS sowie 2 cm/m bei geklebten und gedübelten WDVS dürfen überbrückt werden. Größere Unebenheiten des Untergrunds müssen mechanisch oder durch Aufbringen eines Ausgleichspuzzes egalisiert werden.

Brandriegel WLS 035 HP

beiseitig beschichtet



VERARBEITUNG

Temperatur	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nicht verarbeiten und austrocknen lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über +30°C, direkter Sonneneinstrahlung und/oder starker Windeinwirkung.
Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dämmstoffplatten mit einem Dämmstoffmesser oder einer Säge zuschneiden.
Auftragen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Befestigung der Dämmplatten erfolgt gemäß den Vorgaben der jeweiligen Wärmedämm-Verbundsystem-Zulassung. ■ Achtung: Klebeseite = Plattenseite mit beschichtungsfreien Streifen ■ Vollflächige Verklebung im Kammbettverfahren auf ebenen Untergründen: Klebemörtel mit einer Zahntraufel vollflächig auf der Plattenrückseite auftragen. ■ Dämmplatten unverzüglich, spätestens jedoch 10 Minuten nach Kleberauftrag mit mindestens 10 cm Überbindemaß press gestoßen, fugendicht ansetzen. Anschließend die Platten mit einem großflächigen, sauberen Reibebrett anpressen. ■ Keinen Klebemörtel in die Plattenfugen gelangen lassen. ■ An Gebäudeecken sind die Dämmplatten in Plattendicke zu verzahnen. Auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung ist zu achten. ■ Vorhandene Gebäudedehnfugen müssen mit speziellen Dehnfugenprofilen in das Wärmedämmverbundsystem übernommen werden.
Trocknung / Erhärtung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die erforderliche Zwischenzeit ist vom verwendeten Klebemörtel und der Umgebungs- und Baukörpertemperatur abhängig. ■ Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchte verzögern, hohe Temperaturen und/oder niedrige Luftfeuchte beschleunigen die Trocknung und Erhärtung. ■ Gedämmte Flächen sind durch geeignete Maßnahmen, z. B. durch Abhängen des Gerüsts mit Planen, vor Feuchtigkeit zu schützen. Armierungslage rasch aufbringen.
Nachfolgende Beschichtung / Überarbeitbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> ■ Eine weitere Bearbeitung geklebter Platten ist nach ausreichender Erhärtung des Klebemörtels möglich. ■ Die erforderliche Verdübelung und das Aufbringen der Armierungslage sind nach ausreichender Erhärtung des Klebemörtels möglich.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bei der Verarbeitung des Produkts in Wärmedämm-Verbundsystemen sind die jeweiligen Systemzulassungen zu beachten. ■ Die Verarbeitung in Sondersituationen beschreibt die Technische Systeminfo 6, "WDV-Systeme zum Thema Brandschutz", herausgegeben vom Fachverband Wärmedämm-Verbundsysteme e. V. ■ Weitere Ausführungshinweise zur Verarbeitung des Produkts im WDVS siehe quick-mix Broschüre "WDVS - Grundlagen für Planung und Ausführung". ■ Die Verdübelung hat gemäß des statischen Nachweises bzw. den Angaben der systemzugehörigen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung des DIBt zu erfolgen. ■ Beschädigte oder durchnässte Dämmplatten dürfen nicht eingebaut werden. Klebemörtel in den Plattenfugen, der Einsatz von verunreinigten Plattenresten sowie starke Stückelungen sind zu vermeiden.

LIEFERFORM

Artikelnummer	Produktabkürzung	Dicke	m ² /Paket	m ² /Palette
85363	HP-MW-035-BR-B-100	100 mm	0,96	11,52
85364	HP-MW-035-BR-B-120	120 mm	0,96	9,60
85365	HP-MW-035-BR-B-140	140 mm	0,96	7,68
85366	HP-MW-035-BR-B-160	160 mm	0,96	5,76
85367	HP-MW-035-BR-B-180	180 mm	0,96	5,76
85368	HP-MW-035-BR-B-200	200 mm	0,96	5,76

Brandriegel WLS 035 HP

beiseitig beschichtet



LAGERUNG

- Trocken und sachgerecht lagern.
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

TECHNISCHE DATEN

Bezeichnungsschlüssel	MW-EN 13162 T5-DS(70,-)-DS(70,90)-CS(10)10-TR5-WS-WL(P)-MU1
Anwendungskurzzeichen	WAP-zg gemäß DIN 4108-10
Haftbeschichtung	beidseitig beschichtet
Plattenformat	L x B (mm): 1200 x 200
Brandverhalten	A1 (nicht brennbar) gemäß DIN EN 13501
Schmelzpunkt	≥ 1000 °C gemäß DIN 4102-17
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ	0,034 W(mK) gemäß DIN EN 13162
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ	0,035 W(mK) gemäß EN13162
Spezifische Wärmekapazität	1030 J/(kgK) gemäß DIN EN 12524
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	1 gemäß DIN EN 12086
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	≥ 5 kPa gemäß DIN EN 1607
Druckspannung bei 10% Stauchung	≥ 10 kPa gemäß DIN EN 826
Dimensionsstabilität bei definierter Temperatur	DS(70,-) gemäß DIN EN 1604
Dimensionsstabilität bei definierter Temperatur und Feuchtebedingungen	DS(70,90) gemäß DIN EN 1604
Langzeitige Wasseraufnahme	WL(P) gemäß DIN EN 12087

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Hotline Tel. +49 541 601-601. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.